

[41652.] Umgehend erbitte zurück:

**Waxel, P. de**, l'armée d'invasion.  
**Brusch, Dr. V. v.**, die Gemeinde und ihr Finanzwesen in Frankreich.

Leipzig, den 28. October 1874.  
**Joh. Willh. Krüger.**

[41653.] Schnelligst zurück erbitten alle nicht abgelesenen Exemplare von:

**Reiche**, Führer auf dem Lebenswege. 8. Geb.  
— do. Min.-Ausg. Geb.

Durch gef. umgehende Erfüllung obiger Bitte würden Sie zu Dank verpflichtet  
Berlin, October 1874.

**Julius Zimm's Verlag.**

[41654.] Bitte um Rücksendung. — Wir bitten um gefällige umgehende Rücksendung von:

**v. Manteuffel, H. G.**, die Hügelpflanzung der Laub- und Nadelhölzer. 4. Aufl. 8. 1874. Grün brosch. Preis 14 Ngr netto.

da uns die Exemplare zur Ausführung fester Bestellungen fehlen.

Leipzig, 23. October 1874.

**Arnoldische Buchhandlung.**

[41655.] Da die 4. Auflage von:

**Köhler**, die Bewegungsspiele des Kindergarten's.

zu Ende geht, so erbitte ich mir die in vergangener Ostermesse disponirten und im Laufe d. J. à cond. bezogenen Exemplare zurück. Nach dem 1. November kann ich Exemplare der 4. Auflage nicht mehr zurück nehmen.

Weimar, 25. Octbr. 1874.

**Hermann Böhlau.**

## Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

### Angebotene Stellen.

[41656.] In unserem Verlagsgeschäfte wird zu Neujahr die erste Gehilfenstelle frei. Bewerber, welche bereits längere Zeit im Verlage gearbeitet und ihre Befähigung durch entsprechende Zeugnisse nachzuweisen im Stande sind, bitten wir, sich zu melden.

Halle, 28. October 1874.

**Buchhandlung des Waisenhauses.**  
O. Bertram.

[41657.] Ich suche einen jüngeren, gut empfohlenen Sortiment's-Gehilfen zum baldigen Antritt.

Hamburg, Alsterthor 21.

**Johannes Walther.**

[41658.] Zum sofortigen Antritt suche ich einen Commis mit bescheidenen Ansprüchen; am liebsten einen, der soeben die Lehre verlassen hat.

Offerten mit Photographie u. Zeugnissen erbitte umgehend direct.

Lübeck.

**G. Weiland,**

Fa.: Joh. Carstens'sche Buchhdlg.

[41659.] In unserem Hause ist die Stelle eines Volontärs frei und sofort zu besetzen.

Gef. Offerten erbitten wir direct.

Wien, 27. October 1874.

**Faehy & Frid,**

t. t. Hofbuchhandlung.

## Gesuchte Stellen.

[41660.] Für einen mir befreundeten wissenschaftlich gebildeten, tüchtigen jungen Mann, der eine Zeit lang in meinem Geschäfte gearbeitet hat, suche ich eine Stelle. Da derselbe besonderer Neigung nach sich vorwiegend mit Kunst und Kunstwissenschaft beschäftigt hat, so dürfte er sich vorzugsweise für einen diesen Zweig des Buchhandels tractirende Handlung in einer größeren Stadt eignen.

**Gottfr. Veith** in Osnabrück.

[41661.] Ein erfahrener Buchhändler, der sein Geschäft verkauft hat, sucht ein anderweites Unterkommen, am liebsten in Leipzig. Bei Errichtung von Filialen oder Besetzung von Geschäftsführerstellen bittet derselbe auch um geneigte Berücksichtigung. Herr L. A. Colditz (Rein'sche Buchh.) in Leipzig wird gefällige nähere Auskunft ertheilen.

[41662.] Ein jüngerer Gehilfe, katholisch, 3½ Jahr im Buchhandel, sucht pr. 1. Januar 1875 unter bescheidenen Ansprüchen eine Stelle in einem Verlagsgeschäfte, am liebsten in Westphalen oder Rheinland. Gef. Offerten unter F. K. # 9. durch die Exped. d. Bl.

[41663.] Ein Kaufmann, 28 J. alt, seit 2 J. dem Buchhandel angehörig, welcher vom April bis jetzt eine Filial-Buch- u. Papierhandlung selbständig geleitet hat, sucht ein anderweitiges Emplacement. Gef. Adressen sub G. J. # 34. werden durch Herrn Rudolph Hartmann in Leipzig erbeten.

## Bermischte Anzeigen.

### Inserate in Dr. Hartmann's Handverkaufstaxe für Apotheker.

[41664.]

Auf mehrseitige Anfragen erklären wir hiermit, dass wir Inserate für die dritte Aufl. von Dr. Hartmann's Handverkaufstaxe, welche im Januar 1875 erscheinen wird, anzunehmen bereit sind.

Das Format ist in Median-Octav und berechnen wir

die ganze Seite mit 4 Thlr.,

die halbe Seite mit 2 Thlr. 10 Sgr.,

das Drittheil der Seite mit 1 Thlr. 20 Sgr.

Die Wirksamkeit von Inseraten in einem Buche, welches jahrelang im täglichen Handgebrauche der Mehrzahl der Apotheken sich befindet, ist für einschlagende Literatur ausser allem Zweifel.

Magdeburg, 28. Octbr. 1874.

**Creutz'sche Buch- u. Mus.-Handlg.**  
(R. Kretschmann.)

[41665.] Für Annoncen

fachlicher und allgemein interessanter Literatur empfohlen:

### Deutsche Landwirthschaftliche Presse.

Spaltzeile 3½ Sgr.

**Wiegandt, Hempel & Parey** in Berlin.

## Zeitungs - Annoncen - Expedition Rudolf Mosse in Leipzig,

Officieller Agent sämmtlicher Zeitungen, [41666.] erlaubt sich hiermit seine Dienste zur Besorgung von Inserat-Aufträgen in alle existirenden Zeitungen, Localblätter, Fachzeitschriften etc. etc. des In- und Auslandes ganz ergebenst zur Verfügung zu stellen.

Bei aufmerksamster und reellster Bedienung bonificire ich überdies den höchstmöglichen Rabatt und stelle auf speciellen Wunsch Factura-Betrag in Rechnung.

Der besonderen Vorliebe für

### Literarische Anzeigen aller Art

erfreuen sich

die unter meiner alleinigen Verwaltung stehenden Inserat-Beilagen

zum **Kladderadatsch** à Zeile 1  $\frac{1}{2}$ ,

zu den **Fliegenden Blättern** à Zeile 60  $\frac{1}{2}$ ,

zum **Figaro** (Wien) à Zeile 25  $\frac{1}{2}$ ;

ferner:

das **Berliner Tageblatt**, gelesenste und verbreitetste Berliner Zeitung, Auflage 28,000, à Zeile 40  $\frac{1}{2}$ ,

der **Deutsche Reichs- u. Kgl. Preuss.**

**Staats-Anzeiger** à Zeile 30  $\frac{1}{2}$ ,

die **k. k. Wiener Ztg.** à Zeile 20—40  $\frac{1}{2}$ ,

das **Militär-Wochenbl.** — Berlin à Z. 30  $\frac{1}{2}$ ,

die **Schweiz. Handelsz.** — Zürich à Z. 20  $\frac{1}{2}$ ,

die **Allgem. Deutsche Polytechnische**

**Ztg.** — Berlin à Zeile 30  $\frac{1}{2}$ ,

die **Zeitschrift des Landwirthschaftl.**

**Vereins in Bayern** à Zeile 25  $\frac{1}{2}$ ,

die **Landwirthsch. Ztg. f. Elsass-Loth-**

**ringen** à Zeile 20  $\frac{1}{2}$ ,

die **Ackerbau-Zeitung** — Berlin à Z. 30  $\frac{1}{2}$ ,

**Fühling's Landwirth. Zeitung** — Glogau

à Zeile 30  $\frac{1}{2}$ ,

die **Alpenpost** — Zürich à Zeile 20  $\frac{1}{2}$ ,

**Handels- u. Börsen-Ztg. f. Rheinland**

**u. Westfalen** — Köln à Zeile 20  $\frac{1}{2}$

und verfehle ich nicht, dieselben wiederholt zur geneigten Berücksichtigung bei Vertheilung von Inseraten zu empfehlen.

### Verlag von J. Schneider in Mannheim.

[41667.]

### Mannheimer Zeitung.

2 Ausgaben täglich.

Recensionsexemplare erwünscht.

Inserationen: Petitzeile 20 Pf.

mit 33½ % in Jahresrechnung.

Beilagen: 9 Mark.

### Kurze Berichte über die neuesten Erfindungen, Entdeckungen etc.

Monatlich eine Nummer.

Recensionsexemplare erwünscht.

Inserationen: Petitzeile 15 Pf.

mit 25 % in Jahresrechnung.

Beilagen: 6 Mark.